

Dr. Walter Franz
DaimlerChrysler Research, Ulm

Fahrzeug-Fahrzeug-Kommunikation: Herausforderung und Lösungen für aktive Sicherheitsfunktionen

Fahrzeug-Fahrzeug-Kommunikation gilt heute als ein Mittel, um die Sicherheit im Straßenverkehr durch aktive Maßnahmen signifikant zu erhöhen. Im Gegensatz zu passiven Sicherheitssystemen, die den Fahrer im Falle eines Unfalls schützen, warnen aktive Sicherheitssysteme den Fahrer vor einer drohenden Gefahr mit dem Ziel, Unfälle zu vermeiden bzw. die Unfallschwere zu minimieren. Hierzu werden Sensordaten bezüglich Verkehr, Straßenzustand und unerwarteter Ereignisse ausgewertet und zwischen den Fahrzeugen ausgetauscht.

Im Vortrag werden die neuartigen Anforderungen von aktiven Sicherheitsfunktionen an das Kommunikationssystem vorgestellt und die heutigen Lösungsansätze für das Kommunikationssystem diskutiert. Hierunter fallen unter anderen Routing- und Broadcastverfahren, die sowohl räumlichen als auch zeitlichen Parametern unterworfen sind, und die besonderen Randbedingungen für die Datensicherheit. Weiterhin wird im Vortrag auf den Stand der Standardisierung dieser Systeme insbesondere im europäischen Car2Car Communication Consortium eingegangen und es werden Lösungsansätze für das Problem der Markteinführung aufgezeigt.